

17. Wahlperiode

Nicht behandelte Mündliche Anfrage Nr. 19

des Abgeordneten Tim-Christopher Zeelen (CDU)

aus der 20. Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 08. November 2012 und **Antwort**

Sport im Unterricht – Bewegung stärkt die Gesundheit unserer Kinder

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre nicht erledigte Mündliche Anfrage gemäß § 51 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses wie folgt:

1. Gibt es Erkenntnisse/Gutachten oder ähnliches darüber, ob und in welcher Form das Thema Sport und Bewegung im regulären Unterricht, also außerhalb des Sportunterrichts, zur Förderung der Gesundheit der Schüler beitragen kann und wenn ja welche?

Zu 1.: Ein positiver Effekt der Bewegung im Rahmen von Unterricht ist festzustellen:

Bessere kognitive Leistungen: Wer sich bewegt, aktiviert die motorischen Zentren seines Gehirns. So werden zum Beispiel Wörter, Zahlen und Inhalte leichter behalten, wenn sie beim Lernen Gesten einsetzen, sich rhythmisch bewegen oder die Inhalte laut wiederholen.

Verbesserung der Konzentration: Die Schule verlangt eine Vielzahl von Tätigkeiten, für die ein hohes Maß an Konzentration benötigt wird. Vielen Schülerinnen und Schülern fällt es schwer, sich längere Zeit ruhig und konzentriert zu verhalten. Bewegung aktiviert den Stoffwechsel und steigert die Konzentrationsfähigkeit.

Positive Beeinflussung der aktuellen gesundheitlichen Befindlichkeit: Der Wechsel von Dynamik, Spannung und Entspannung, Belastung und Erholung sorgt für ein ausgewogenes körperlich-geistig-seelisches Wohlbefinden. Steigerung der Sozialen Kompetenz: Miteinander sich zu bewegen stärkt das soziale Miteinander innerhalb der Klasse.

Die Summe dieser Effekte entspricht dem Verständnis einer ganzheitlichen Gesundheitsförderung, um das Lernen und Lehren zu verbessern. Bewegung ist ein schulorganisatorischer und fächerübergreifender Auftrag der ganzen Schule und nicht nur Aufgabe des Sportunterrichts.

2. Wenn ja, werden diese bereits in den Schulen umgesetzt bzw. hat der Senat hierzu schon etwas unternommen?

Zu 2.: Im Rahmen des Landesprogramms Gute gesunde Schule für Berlin engagieren sich Berliner Schulen für mehr Bewegung im Schulalltag. Gefördert wird ein rhythmisierter Unterricht, der regelmäßige kurze Bewegungs- und Entspannungspausen setzt.

Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen erhalten im Rahmen des Landesprogramms Fortbildungen, um mehr Bewegung im Unterricht anleiten zu können.

Berlin, den 08. November 2012

In Vertretung

Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Nov. 2012)